

# Antrag auf „Zinszuschüsse für Investitionen im Bereich der Energieeffizienz und der Energieversorgung einschließlich der Erneuerbaren Energien“

**EOR e.V. – Geschäftsstelle**  
an der TU Kaiserslautern  
Paul-Ehrlich-Straße  
Gebäude 29

67663 Kaiserslautern



**RheinlandPfalz**

MINISTERIUM FÜR  
UMWELT, FORSTEN UND  
VERBRAUCHERSCHUTZ

**Die folgenden Angaben unterliegen den Rechtsbestimmungen über den Datenschutz**  
(Bitte mit Schreibmaschine oder in Druckschrift ausfüllen)

## 1. Angaben zum Antragsteller

### Adresse:

Kommune/Firma : \_\_\_\_\_  
Rechtsform: \_\_\_\_\_  
Straße: \_\_\_\_\_  
PLZ, Ort: \_\_\_\_\_  
Landkreis: \_\_\_\_\_

### Ansprechpartner (beim Antragsteller):

Name: \_\_\_\_\_  
Bereich/Funktion: \_\_\_\_\_  
Telefon (Durchwahl): \_\_\_\_\_  
Fax: \_\_\_\_\_  
e-Mail: \_\_\_\_\_

### Berater (Architekt, Ingenieur, Energieberater)

Vor- und Nachname: \_\_\_\_\_  
Firma: \_\_\_\_\_  
Straße.: \_\_\_\_\_  
PLZ, Ort: \_\_\_\_\_  
Tel.: \_\_\_\_\_  
Fax: \_\_\_\_\_  
e-Mail: \_\_\_\_\_  
Berater-Nr.: \_\_\_\_\_

*Von der EOR auszufüllen:*

<p>Aktenzeichen: _____ Eingangsdatum: _____</p>
---

## 2. Vorhaben

- Wärmenetze** (nach 1.1 der Förderrichtlinie)  
Weiter auszufüllen sind im Antrag folgende Punkte: 3, 5.1, 5.7, 5.8, 6, 7, Anlage I sowie die jeweiligen Punkte für die umgesetzte Erzeugungsanlage
- Biomassefeuerungsanlage** (nach 1.2 der Förderrichtlinie)  
Weiter auszufüllen sind im Antrag folgende Punkte: 4.1, 5.2, 5.7, 5.8, 6, 7
- Solarthermieanlage** (nach 1.3 der Förderrichtlinie)  
Weiter auszufüllen sind im Antrag folgende Punkte: 4.2, 5.3, 5.7, 5.8, 6, 7
- Wärmepumpenanlage** (nach 1.4 der Förderrichtlinie)  
Weiter auszufüllen sind im Antrag folgende Punkte: 4.3, 5.4, 5.7, 5.8, 6, 7
- Anlage zur Verbesserung der Energieeffizienz** (nach 1.5 der Förderrichtlinie)  
Weiter auszufüllen sind im Antrag folgende Punkte: 4.4, 5.5, 5.7, 5.8, 6, 7
- Maßnahmen zur Verbesserung der Stromeffizienz** (nach 1.6 der Förderrichtlinie)  
Weiter auszufüllen sind im Antrag folgende Punkte: 4.5, 5.6, 5.7, 5.8, 6, 7

### 3. Angaben zum Wärmenetz

(Hinweis: Als Wärmenetze gelten Wärmetransportleitungen, die zwei oder mehr voneinander unabhängige Bauwerke miteinander verbinden. Bitte Lageplan beifügen.)

Eigentümer: \_\_\_\_\_

- Die **Errichtung eines neuen Wärmenetzes** zur Versorgung der in Anlage I genannten Gebäude ist geplant. *oder*
- Die **Erweiterung eines bestehenden Wärmenetzes** zur Versorgung der in Anlage I genannten Gebäude ist geplant.

Vorlauftemperatur: \_\_\_\_\_ °C    Rücklauftemperatur: \_\_\_\_\_ °C

Ges. einfache Netzlänge: \_\_\_\_\_ m (Bestand)    \_\_\_\_\_ m (neu)

Ges. Anschlussleistung: \_\_\_\_\_ kW (Bestand)    \_\_\_\_\_ kW (neu)

#### Erforderliche Anlagen

- Eine Wirtschaftlichkeitsberechnung nach VDI 2067 liegt dem Antrag bei;
- Angebote / Kostenschätzung / Kostenberechnung als Beleg für die angegebenen Investitionen liegen dem Antrag bei;
- Lageplan liegt dem Antrag bei;
- Anlage I „Angaben zu den mit Wärme versorgten Gebäuden“ liegt dem Antrag bei.

### 4. Angaben zur Anlage

#### 4.1 Errichtung von Biomassefeuerungsanlagen, einschließlich Anlagen zur Brennstoffzuführung und -lagerung

Anlagenstandort: \_\_\_\_\_  
(Adresse; falls abweichend vom oben genannten juristischen Sitz des Antragstellers)

Eigentümer: \_\_\_\_\_

Die Anlage wird aufgestellt in einem

- bestehenden Gebäude     neuen Gebäude     separaten Gebäude.

#### Brennstoff:

Brennstoffart	Anteil an Gesamteinsatz in %
Waldholz	
Landschaftspflegeholz	
Andere (.....)	
Summe	100

**Holzessel:**

Hersteller: \_\_\_\_\_ Typ: \_\_\_\_\_

Heizleistung: \_\_\_\_\_ kW

Wirkungsgrad bei Normbedingungen (laut Herstellerangaben): \_\_\_\_\_

Jahresnutzungsgrad: \_\_\_\_\_

Art der Feuerung:  Vorofenfeuerung  Unterschubfeuerung  RostfeuerungArt der Brennstoffzuführung:  Schubboden  SchneckenaustragArt der Rauchgasreinigung:  Multizyklon  Elektrofilter  RG-Kondensation  Gewebefilter

Volumen des Silos: \_\_\_\_\_ Srm

Jahreswärmeerzeugung der Anlage (*kalkuliert*): \_\_\_\_\_ MWh

Anteil der geplanten Anlage an der Deckung gesamten Wärmebedarfs: \_\_\_\_\_ %

Art, Brennstoff und Heizleistung weiterer Wärmeerzeuger: \_\_\_\_\_

Ist die Erfassung des Anlagenertrags durch einen Wärmehähler vorgesehen?  ja  nein**Erforderliche Anlagen**

- Eine Wirtschaftlichkeitsberechnung nach VDI 2067 liegt dem Antrag bei;
- Angebote / Kostenschätzung / Kostenberechnung als Beleg für die angegebenen Investitionen liegen dem Antrag bei.

**4.2 Errichtung von Solarthermieanlagen inklusive zugehöriger Wärmespeicher**Anlagenstandort: \_\_\_\_\_  
(Adresse; falls abweichend vom oben genannten juristischen Sitz des Antragstellers)

Eigentümer: \_\_\_\_\_

Hersteller: \_\_\_\_\_ Typ: \_\_\_\_\_

Wärmenutzung:  nur für Warmwasserbereitung  auch zur HeizungsunterstützungKollektorart:  Flachkollektoren  VakuumröhrenkollektorenBrutto-Kollektorfläche: \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup>

Anteil der geplanten Anlage an der Deckung gesamten Wärmebedarfs: \_\_\_\_\_ %

Ist die Anlage mit dem Umweltzeichen Blauer Engel ausgezeichnet?  ja  neinIst die Erfassung des Anlagenertrags durch einen Wärmehähler vorgesehen?  ja  neinErtrag der Anlage (*kalkuliert/simuliert*): \_\_\_\_\_ MWh/aVolumen des Wärmespeichers: \_\_\_\_\_ m<sup>3</sup>**Erforderliche Anlagen**

- Eine Wirtschaftlichkeitsberechnung nach VDI 2067 liegt dem Antrag bei;
- Angebote / Kostenschätzung / Kostenberechnung als Beleg für die angegebenen Investitionen liegen dem Antrag bei;
- Die Simulation der geplanten Solarthermieanlage liegt dem Antrag bei.

### 4.3 Errichtung von Wärmepumpenanlagen mit einer Arbeitszahl größer 3,5 einschließlich der Anlagen zur Gewinnung und Übergabe der Wärme

Anlagenstandort: \_\_\_\_\_  
(Adresse; falls abweichend vom oben genannten juristischen Sitz des Antragstellers)

Eigentümer: \_\_\_\_\_

Wärmequellenanlage:

- Erdwärmesonden: Anzahl: \_\_\_\_\_ Tiefe: \_\_\_\_\_ m
- Erdkollektoren: Gesamtlänge: \_\_\_\_\_ m Gesamtläche: \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup>
- Andere, und zwar:  Grundwasser  Abwasser  \_\_\_\_\_  
 industrielle Abwärme  Gasmotor (.....)

**Wärmepumpe:**

Art:  Elektro-Wärmepumpe  Gasmotor-Wärmepumpe  Sorptions-Wärmepumpe

Hersteller: \_\_\_\_\_ Typ: \_\_\_\_\_

Heizleistung: \_\_\_\_\_ kW  
Elektrische Leistung / Brennstoff-Input-Leistung / Wärme-Inputleistung: \_\_\_\_\_ kW

Leistungszahl / Heizzahl bei Normbedingungen (laut Herstellerangaben): \_\_\_\_\_

Jahresarbeitszahl (ermittelt nach VDI 4650): \_\_\_\_\_  Nachweis liegt bei.

bzw. Jahreswärmeverhältnis (kalkuliert): \_\_\_\_\_  Berechnung liegt bei.

Jahreswärmeerzeugung der Anlage (kalkuliert): \_\_\_\_\_ MWh

Jahreskälteerzeugung der Anlage (kalkuliert; sofern gegeben): \_\_\_\_\_ MWh

Anteil der geplanten Anlage an der Deckung gesamten Wärmebedarfs: \_\_\_\_\_ %

Ist die Erfassung des Anlagenertrags durch einen Wärmezähler vorgesehen?  ja  nein

Wird der Stromverbrauch durch einen eigenen Stromzähler erfasst?  ja  nein

Erforderliche Anlagen

- Eine Wirtschaftlichkeitsberechnung nach VDI 2067 liegt dem Antrag bei;
- Angebote / Kostenschätzung / Kostenberechnung als Beleg für die angegebenen Investitionen liegen dem Antrag bei.

#### 4.4 Errichtung von Anlagen zur Verbesserung der Energieeffizienz (z.B. BHKW)

Anlagenstandort: \_\_\_\_\_  
(Adresse; falls abweichend vom oben genannten juristischen Sitz des Antragstellers)

Eigentümer: \_\_\_\_\_

Art: \_\_\_\_\_

Hersteller: \_\_\_\_\_ Typ: \_\_\_\_\_

Verbesserung der Energieeffizienz: \_\_\_\_\_ %

##### Erforderliche Anlagen

- Eine Wirtschaftlichkeitsberechnung nach VDI 2067 liegt dem Antrag bei;
- Angebote / Kostenschätzung / Kostenberechnung als Beleg für die angegebenen Investitionen liegen dem Antrag bei;
- Eine genaue Beschreibung der geplanten Maßnahme inklusive der technischen Merkmale liegt dem Antrag als Anlage bei.

#### 4.5 Maßnahmen zur Verbesserung der Stromeffizienz

Anlagenstandort: \_\_\_\_\_  
(Adresse; falls abweichend vom oben genannten juristischen Sitz des Antragstellers)

Eigentümer: \_\_\_\_\_

Art: \_\_\_\_\_

Hersteller: \_\_\_\_\_ Typ: \_\_\_\_\_

Verbesserung der Stromeffizienz: \_\_\_\_\_ %

##### Erforderliche Anlagen

- Eine Wirtschaftlichkeitsberechnung nach VDI 2067 liegt dem Antrag bei;
- Angebote / Kostenschätzung / Kostenberechnung als Beleg für die angegebenen Investitionen liegen dem Antrag bei;
- Eine genaue Beschreibung der geplanten Maßnahme inklusive der technischen Merkmale liegt dem Antrag als Anlage bei.

## 5. Investitionen / Finanzierung

### 5.1 Wärmenetz

Investitionen für Einspeisung ins Wärmenetz: \_\_\_\_\_ €  
Investitionen für Wärmenetz: \_\_\_\_\_ €  
Notwendige Planungs- und Ingenieurleistungen: \_\_\_\_\_ €

### 5.2 Biomassefeuerungsanlagen

Investitionen für Heizraum: \_\_\_\_\_ €  
Investitionen für Brennstoffzufuhr und -lagerung (Silo): \_\_\_\_\_ €  
Investitionen für Kessel inkl. Einbindung: \_\_\_\_\_ €  
Investitionen für Rauchgasreinigung: \_\_\_\_\_ €  
Notwendige Planungs- und Ingenieurleistungen: \_\_\_\_\_ €

### 5.3 Solarthermieranlagen

Investitionen für Solarthermieanlage: \_\_\_\_\_ €  
Notwendige Planungs- und Ingenieurleistungen: \_\_\_\_\_ €

### 5.4 Wärmepumpenanlagen

Investitionen für Wärmequellenanlage: \_\_\_\_\_ €  
Investitionen für Wärmepumpe inkl. Einbindung: \_\_\_\_\_ €  
Notwendige Planungs- und Ingenieurleistungen: \_\_\_\_\_ €

### 5.5 Anlagen zur Verbesserung der Energieeffizienz

Investitionen für Anlage: \_\_\_\_\_ €  
Notwendige Planungs- und Ingenieurleistungen: \_\_\_\_\_ €

### 5.6 Maßnahmen zur Verbesserung der Stromeffizienz

Investitionen für Maßnahmen: \_\_\_\_\_ €  
Notwendige Planungs- und Ingenieurleistungen: \_\_\_\_\_ €

### 5.7 Gesamt-Investitionen

als Summe der oben genannten Einzelpositionen: \_\_\_\_\_ €

## 5.8 Finanzierung

**Gesamtkosten:** \_\_\_\_\_ €

**Gesamtfinanzierung** (Finanzierungsmittel): \_\_\_\_\_ €

**davon:**

Beiträge Dritter: \_\_\_\_\_ €

Zuwendungen Dritter: \_\_\_\_\_ €

Bund: \_\_\_\_\_ €  
(Bewilligungsbescheid\* ) vom \_\_\_\_\_ )

Landkreis: \_\_\_\_\_ €

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ €

\_\_\_\_\_

Eigenmittel: \_\_\_\_\_ €

davon sollen voraussichtlich mit Krediten finanziert werden: \_\_\_\_\_ €

*\*) Falls noch kein Bewilligungsbescheid vorliegt, ist anzugeben, ob und aufgrund welcher rechtsverbindlichen Vereinbarung oder Zusage die Zuweisung bzw. der Zuschuss zu erwarten ist.*

### Erforderliche Anlagen

- Eine Übersicht über die Haushalts- und Finanzlage bei Kommunen liegt dem Antrag bei;
- Die Investitionen sind durch die beiliegenden Unterlagen (Angebote, Kostenschätzung, Kostenberechnung) belegt.

## 6. Zeitplan

[Monat / Jahr]

Maßnahmen-Beginn (= Auftragsvergabe): \_\_\_\_\_

Maßnahmen-Ende (= Vorliegen der letzten Rechnung): \_\_\_\_\_



## 7. Erklärungen

- Es handelt sich um ein abwicklungsreifes Projekt, dessen Finanzierung mit dem beantragten Landeszuschuss gesichert ist. Mit dem Vorhaben wurde noch nicht begonnen. Für das Vorhaben werden Aufträge erst nach Erhalt des Bewilligungsbescheides vergeben. Danach wird es umgehend in Rheinland-Pfalz realisiert.
- Uns ist bekannt, dass die Tatsachen von denen die Bewilligung, Gewährung, Rückforderung, Weitergewährung oder das Belassen des Zuschusses abhängig ist, subventionserhebliche Tatsachen im Sinne des § 264 des Strafgesetzbuches sind. Solche Tatsachen sind insbesondere die Angaben in diesem Antrag, die aufgrund des Bewilligungsbescheides zu machen sind.
- Uns ist bekannt, dass jede Abweichung von den vorliegenden Angaben unverzüglich dem Ministerium für Umwelt, Forsten und Verbraucherschutz mitzuteilen ist.
- Wir sind damit einverstanden, dass das Land bei energiewirtschaftlich bedeutsamen Projekten nähere Angaben zum Projekt und der Förderung bekanntgeben kann.
- Als Programmteilnehmer erklären wir uns damit einverstanden, dass Daten und Berechnungen des Vorhabens durch die EffizienzOffensive Energie Rheinland-Pfalz e.V. und das Ministerium für Umwelt, Forsten und Verbraucherschutz Rheinland-Pfalz auf Internetseiten, Publikationen und auf Veranstaltungen für Öffentlichkeitsarbeit anonymisiert verarbeitet und genutzt werden dürfen.
- Der Zuwendungsempfänger ist zur Mitwirkung in einer wissenschaftlichen Projektbegleitung verpflichtet und stellt die hierfür notwendigen Unterlagen zur Verfügung. Vor, während und nach der Projektdurchführung ermöglicht er für Zwecke der wissenschaftlichen Projektbegleitung das Betreten des Objektes. Darüber hinaus stellt er für die wissenschaftliche Begleitung in den folgenden drei Jahren nach Fertigstellung seine Energieverbrauchsdaten zur Verfügung.
- Wir erklären, dass wir für dieses Vorhaben zum Vorsteuerabzug
  - berechtigt sind – er beträgt \_\_\_\_\_ €
  - nicht berechtigt sind.

---

Ort, Datum

---

Unterschriften (Antragsteller)  
mit Firmenstempel

---

Ort, Datum

---

Unterschriften (Berater)